

nach jedem Acte gerufen. Es wäre überflüssig, über seine in Deutschland gleichsam volkstümlich gewordene Leistung als Richard Wanderer sich in Lobeserhebungen ergehen zu wollen; jedoch sprechen wir nur einen allgemein laut gewordenen Wunsch aus, indem wir Herrn Devrient ersuchen, neben solchen alten Paraderollen uns seine Kunst auch in den Producten der neuern und neuesten Literatur bewundern zu lassen. Wir wissen zwar wohl, daß das Repertoire des Dresdner Hoftheaters den Zeitansforderungen langsam nachhinkt und dieser Uebelstand sich nothwendig bei Herrn D.'s Gastspiel an einer regern Bühne fühlbar machen muß. Allein es giebt doch wohl neuere Producte, die in Dresden bereits heimisch geworden sind, z. B. „Graf Waldemar“

von Gustav Freitag, „der Genius und die Gesellschaft“ u. s. f. Nächst dem ausgezeichneten Gaste verdienen in Richard Wanderer die Herren Ballmann, Kühn, Stürmer, Guttman, Saabach, Paulmann und Fräulein Schäfer rühmliche Erwähnung. Namentlich copirte Herr Ballmann als Principal Bock einen eben so originellen als drastisch wirkenden Charakter.

Verichtigung.

In dem Aufsatze „die deutsche Kleinkaterei“ in der Beilage zu Nr. 52 d. Bl. muß es S. 21 v. u. heißen Die st. Diese und S. 17 v. u. wären st. waren.

Verantwortlicher Redacteur: Professor Dr. Schletter.

Leipziger Börse, am 23. Februar.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	93	—	Löbau-Zittau L. u. B.	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	91 1/2	—	Magdeb.-Leipziger	217	—
do. La. B.	91 1/2	—	Sächs.-Schlesische	94 1/4	—
Berlin-Stettin . . .	—	—	Sächs.-Baiersche	87	—
Chemnitz-Riesa . .	25 1/4	—	Thüringen	—	—
do. 10 f.-Sch. . . .	—	—	Wien-Gloggnitz . . .	—	—
do. 100 f.-Sch. . . .	—	—	Wien-Pesther	—	—
Cöln-Minden	95 1/4	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn	43 1/4	—	desbank	125 1/2	125
Leipzig-Dresdner . .	110 3/4	110 1/4	Preuss. Bank-Anth.	94 3/4	—
Löb.-Zittauer La. A.	—	22 1/4	Oesterr. Bank-Noten	89 3/4	—

Leipzig, den 23. Februar. Del. Rüböl loco 13 3/4, pr. Jan-Febr. 13 1/2, Febr.-März 13 1/2 Br., April-Mai 13 Br., Sept.-Oct. 12 1/2 Br., Feinöl 12 1/2, Rohöl 15. Spiritus loco 17 3/4—17 1/2.

Berliner Börse, am 22. Februar.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Amsterd.-Rotterd. 4 1/2	—	—	N. Schl. Pr. III. Ser. 5 1/2	—	—
Berg-Märkische . . .	—	—	Nordb. Fried. Wlb. 4 1/2	—	42 3/4
d° Priorit.	100 1/2	—	Nordbahn (K. F.) 4 1/2	—	—
Berl.-Anh. A. u. B. . .	90 3/4	—	Oberschles. A. 3 1/2	104 1/4	—
d° Prior.-Actien 4 1/2	95	—	d° Prioritäts.	—	—
Berlin-Hamburg . . .	—	83 1/2	Oberschles. B. 3 1/2	—	—
d° Prior.	—	99 3/4	Potsdam-Magd.	—	64 1/4
d° d° II. Ser. 4 1/2	—	97 1/4	d° Oblig. A. u. B. 4 1/2	—	—
Berlin-Stettin	104	—	d° Prior.-Oblig. 5 1/2	—	—
d° Priorität.	—	104 1/2	Rheinische	—	43 1/2
Breslau-Freib.	—	—	d° Priorität.	—	43
d° Prior.	—	—	d° Preference.	—	—
Chemnitz-Riesa . . .	—	—	d° v. Staat gar. 3 1/2	—	—
Cöln.-Minden	—	94 3/4	Sächs.-Baiersche . . .	—	—
d° Prior.	—	101 1/4	Stargard-Posen 3 1/2	—	82 3/4
Cracau-Oberschl. 4 1/2	—	70 3/4	Thüringische	—	65 1/2
d° Prior.	—	—	d° Priorit.	—	97 1/2
Düsseld.-Elberf. . . .	—	—	Wilh.-Bahn	—	—
d° Priorität.	—	—	d° Priorit.	—	—
Kiel-Altona	—	—	Zarskoie-Selo	—	—
Magdb.-Halberst. 4 1/2	—	—			
Magdb.-Wittenb. 4 1/2	—	63			
Mail.-Venedig	—	—			
Niederschl.-Mk. 3 1/2	—	63			
d° Priorität.	—	95			
d° d°	—	—			

An der heutigen Börse herrschte eine flaxe Stimmung, ohne daß eine eigentliche Ursache bekannt war, hauptsächlich sind freiwillige Anleihe und Staatspapiere im Preise gewichen, und der Rückgang dieser Papiere schien auch das Weichen einiger andern Fonds und mehrerer Actien mit zu veranlassen. Berlin-Hamburger Actien allein sind 2 Proc. gestiegen.

Berlin, 22. Febr. Getreide: Weizen poln. 50—54. Roggen loco 26—27 1/2, pr. Frühjahr 25—24 1/4, Mai-Juni 25 1/2—1/4, Juni-Juli 26 1/4—26, Juli-Aug. 27—28 1/2. Hafer loco 16—18, pr. Frühjahr 14 1/2—1/2. Gerste loco 22—24, kleine 19—21. Rüböl loco 13 1/2—1/4, pr. Febr. 13 1/2—1/2, Febr.-März 13 3/4—2/2, März-April 12 3/4, April-Mai 12 1/2—1/4, Mai-Juni 12 1/2—1/2, Juni-Juli 12 1/4, 1/2. Spiritus loco 13 1/4, pr. Febr.-März 13 1/4, März-April 13 1/4, April-Mai 13 1/2, Mai-Juni 14, Juni-Juli 14 1/2—1/2, Juli-Aug 15.

Paris den 20. Februar.

5 1/2 Rente baar	95. 5.
pr. Ultimo	95. 10.
3 1/2 „ „	57. 50.
pr. Ultimo	57. 55.
Nordbahn 455. —	Bankactien 2255.

London den 20. Februar.

3 1/2 Consols baar und auf Rechnung 95 3/4—1/2.

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach

Dresden: 6 u. Morgens, 12 1/2 u. Mittags, 5 u. Nachm. Packzüge 10 u. Vorm. (bis Dschak 5 1/2 u. Abends). Von Riesa und Dschak früh 6 Uhr.

Anschluß von Dresden nach Pirna: 8 Uhr früh, 1 Uhr Mittags, 5 Uhr Nachm., 10 Uhr Abends

„ Dresden nach Görlitz 6, 10, 1 1/4 und 5 Uhr.

„ Görlitz nach Breslau 1 Uhr 38 Min. Nachm., nach Wien 5 1/4 Uhr früh.

„ Löbau nach Bittau 9 1/2 u. Vorm., 12 1/2 u. Mittags, 7 1/4 u. Abends.

„ Riesa nach Döbeln und Limmritz 8 Uhr Morgens, 2 1/2 Uhr Nachm., 7 Uhr Abends bis Döbeln.

Berlin über Rödertau (Riesa): früh 6 u. und Mittags 1 u.

Berlin über Cöthen: 6 1/2 u. früh und 12 Uhr Mittags.

Zwickau und Hof: 7 u. früh, 12 u. Mittags, 5 u. Nachm.; mit letztem Zuge findet eine durchgehende Fahrt nach Nürnberg und München statt.

Magdeburg: 6 1/2 u. früh, 12 u. Mittags, 5 u. Nachm.; Güterzug mit Personenbeförderung nach Magdeburg und auch direct nach Eisenach und Cassel 7 1/2 u. früh, 6 u. Abends bis Cöthen.

Anschluß von Cöthen nach Bernburg 8 1/2 u. früh, 2 1/4 u. Nachm., nach Bernburg 7 1/4 Uhr Abends, nach Wittenberg 7 1/2 u. Abends.

„ Halle nach Eisenach 6 u. früh, nach Eisenach und Cassel 9 u. früh, 2 1/4 u. Nachm., 6 1/4 u. Abends bis Erfurt.

„ Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Minden 10 3/4 Uhr Vorm.

„ nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover 4 1/2 Uhr Nachm.

„ nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Cöln 2 1/4 u. Morgens.

„ nach Berlin über Potsdam 6 u. Morg., 10 3/4 u. Vorm., 5 1/4 u. Nachm.

„ nach Wittenberge und Hamburg 6 1/2 u. früh, nach Wittenberge 5 1/2 u. Abends.

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10 1/2—3 Uhr.

Archäologisches Museum von 11—1 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre).

Museum (Petersstraße Nr. 41) 8 u. Morgens bis 10 u. Abends.

Neue Zeitungs-Galle (Neumarkt Nr. 34, 1. Etage), 9 u. Morgens bis 10 u. Abends.

Gesellen-Verein 9—11 u. archit. Zeichnen (Dr. Kanitz), Gesang (Dr. Böllner).

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 u.